

Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde
Herausgeber: F. Pieth
Band: 5 (1900)
Heft: 11

Artikel: Archivbericht über das Jahr 1899, [...]
Autor: Haffter, Ernst
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-895236>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auch bitte ich den wohlhöbl. Landrat des löbl. Hochgerichts der Fünf Dörfer, diese meine Verordnung zu prüfen und zu genehmigen und mit dem Hochgerichtsfiegel und amtlichen Unterschriften versehen zu wollen.

Außhof, den 30. April 1842.

(sign.) Thomas Sareda. (Siegel.)

Archivbericht über das Jahr 1899,

erstattet an das

Tit. Erziehungsdepartement, zu Händen der h. Regierung des
Kts. Graubünden.

Tit.!

Mit Beginn des Jahres 1899 nahm die Ordnung des Landschaftsarchives Rheinwald, die wegen Ueberfülle des Stoffes anno 1898 bekanntlich nicht hatte zu Ende geführt werden können¹⁾, ihren Fortgang und gelangte anfangs Juni zum Abschluß. Damit hörte, nachdem ich kurz vorher Ihrer h. Behörde meine Demission als Archivordner eingereicht, meine bezügliche Thätigkeit im Kanton im wesentlichen auf; es bleibt mir deshalb nur noch die definitive Ausarbeitung einer Anzahl Archivregister übrig, soweit dies im Berichtjahr nicht bereits geschehen ist.

Hinsichtlich derjenigen Archivräumlichkeiten, welche bei der Abfassung meines vorjährigen Archivberichtes zu verschiedenen Aussetzungen Anlaß gaben²⁾, bemerke ich, gestützt auf die von mir seither gemachten Augenscheine oder auf Grund mir zugesandter schriftlicher Mitteilungen, folgendes:

Ueber die Unterbringung des Kreisarchives Thusis im Archivlokal dieser Gemeinde schwebten im verflossenen Sommer zwischen den kompetenten Behörden Unterhandlungen, deren endgültiges Resultat mir nicht bekannt ist; ebenso erhielt ich über den Stand der Archivbaufrage zu Sils i./D. keine näheren Nachrichten mehr. Die Gemeinden

¹⁾ Vgl. in meinem Archivbericht über das Jahr 1898, abgedruckt im Bündner Monatsblatt, Jahrg. 1899, Nr. 11 (p. 276 ff.), p. 276.

²⁾ Vgl. hierzu meine Bemerkungen im Archivbericht pro 1898, a. a. O., p. 276 ff.

Masein, Portein und Präz besitzen neue Archivanlagen, mit denen man sich befriedigt erklären kann, während Sarn sein Archivzimmer im frühern Zustand belassen hat. Außer Urmein und Flerden hat inzwischen auch die Gemeinde Schappina die Anschaffung eines eisernen Archivkastens, nach dem Muster desjenigen in Portein, beschlossen und die Anfertigung eines solchen an einen Fachmann vergeben; ob sich diese Schränke bereits an ihren Bestimmungsorten, d. h. in den betreffenden Gemeinden, befinden oder nicht, entzieht sich jedoch meiner Kenntnis. Das Archibgemach in Splügen ist fix und fertig und seit Monaten schon im Gebrauch, während die Beschlüsse über die Erstellung von Archivräumlichkeiten in den Gemeinden Hinterrhein und Medels i./Rh. zur Zeit meiner Abreise aus dem Rheinwald noch ihrer Ausführung harrten. Sufers gedenkt ein als Archivlokal gut passendes, solid ummauertes Gewölbe bei dortigen Privaten auf einige Jahre hin zu mieten und zweckentsprechend herrichten zu lassen: immerhin mit der Absicht, diesem Provisorium mit der Zeit durch die Anlage eines massiven Neubaus³⁾ abzuhelfen. In analoger Weise hat die Landschaft Rheinwald für ihre Archivbedürfnisse gesorgt, indem sie in einem Privathaus zu Nusenen ein festes und geräumiges Kellergeläß für einen längern Zeitraum pachtete und nach meinen Vorschlägen ausbaute, so daß letzteres, laut mir zugekommener brieflicher Mitteilung, inzwischen die Archivalien der Landschaft bereits hat in sich aufnehmen können. Allerdings rückte infolgedessen die Verwirklichung jenes von mir früher erwähnten größeren Projektes, welches auf die Unterbringung der Archive der Landschaft, des Kreises Rheinwald und der Gemeinde Nusenen unter einem und demselben Dache abzielte⁴⁾, ziemlich in den Hintergrund; daher kommt es zum Teil, daß die letzteren beiden Archive noch ebenso ungenügend verwahrt sind wie vorher.

Bern, Januar 1900.

Dr. Ernst Haffter.

³⁾ Derselbe soll außerdem zur Aufbewahrung der Feuerwehrgerätschaften dienen. Vgl. a. a. D. p. 276.

⁴⁾ Vgl. a. a. D. p. 278/279.
